



Informationsvorlage

für die Gemeindevertretung Heinersbrück am: 18.02.2025

öffentlich

Vorlage-Nr.: Hei/BA/024/2025

TOP: 6

Thema:

Information zum Antrag auf Genehmigung für die Erhöhung der Gipsrückgewinnungsmenge aus dem Depot Jänschwalde I

Vorberatung mit:

Sachdarstellung:

Vom Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR) Cottbus wurde am 30.01.2025 der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für eine maximale Gipsrückgewinnungsmenge von jährlich 700 kt und täglich 5 kt aus dem Depot Jänschwalde I im Amt Peitz eingereicht. Damit soll die mit Zulassungsbescheid vom 07.05.2024 des LBGR im Rahmen der 3. Ergänzung zum Abschlussbetriebsplan Depot Jänschwalde I genehmigte Gipsrückgewinnungsmenge aus dem Depot Jänschwalde I von <400 t/d unter Beibehaltung der weiteren Parameter (bspw. Beanspruchte Fläche, Anlagentechnik) erhöht werden.

Eine Kurzbeschreibung des Vorhabens ist als Anlage beigefügt.

Die vollständigen Antragsunterlagen können in Papierform im Bauamt Peitz eingesehen werden (Zi: 2.20).

Es besteht die Möglichkeit, bis zum 20.02.2025 um 12:00 Uhr, Hinweise, Bedenken und Anregungen schriftlich an das Bauamt, Frau Schade per Mail an: schade@peitz.de zu übermitteln.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Heinersbrück wird gebeten, die Erhöhung der Gipsrückgewinnungsmenge zur Kenntnis zu nehmen.

Einreicher: Amt Peitz
Der Amtsdirektor
Bauamt

Peitz, den 07.02.2025

gez. Appelt, Noreen
Bauamtsleiterin

